

OLTINGEN – WENSLINGEN – ANWIL



DAS LEBEN EIN WAGENRENNEN – DAS LEBEN WAGEN

Das Wagenrennen

In einer römischen Villa aus dem 2. Jahrhundert n. Chr. schmückt ein wunderbares Mosaik den Boden des Kinderzimmers. Auf zweirädrigen Wagen, gezogen von Vogelpaaren, bestreiten Kinder auf der Rennbahn des Circus Maximus in Rom ein Wagenrennen. Ab und zu kommt es vor, dass im Religionsunterricht der Monumentalfilm «Ben Hur» gezeigt wird. Das kommt immer gut an, wobei nach dem Wagenrennen die Konzentration bei den Buben abnimmt, während die Aufmerksamkeit der Mädchen für die Liebesgeschichte im letzten Drittel des Films ungebrochen anhält. Schon zu römischer Zeit war man sich der Kraft der Bilder bewusst. In der Mitte der Rennbahn die Siegesstele des Kaisers, um welche sich das ganze Leben dreht. Früh lernen die Knaben des Senators: Das Leben ist ein Wettkampf um die Macht.

Das Leben wagen

Im Unterricht haben die Primarschüler ein Kreuz aus Weidenzweigen gebunden und in die Kirche gestellt. Ein lebendiges Kreuz, ein grünendes Kreuz, ein Bild der Hoffnung für alle dafür, dass sich Gott für das Leben entschieden hat. Das Umkreisen der Macht hat ein Ende, denn die Kraft des Lebens liegt in allem beseelten Dasein. Das Kreisen um Ansehen, Gewinn und Erfolg weicht einer inneren Ruhe im Vertrauen darauf, dass das Leben nicht gewonnen werden muss, sondern ein Geschenk sein könnte. Trost, Liebe, Hoffnung und Glück wachsen in den Herzen der Menschen auch, wenn sie in sich gehen. Es ist ein Wagnis, stehen zu bleiben auf der Suche nach dem Leben. Gott aber wagt es, zu uns zu stehen.



BESCHLUSSFASSUNG Fusion der Kirchgemeinden

Die Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinden Rothenfluh, Oltlingen-Wenslingen-Anwil, Kilchberg-Rünenberg-Zeglingen vom 5. Mai hat der Fusionsvereinbarung der drei Kirchgemeinden Rothenfluh, Oltlingen-Wenslingen-Anwil, Kilchberg-Rünenberg-Zeglingen mit Wirksamkeit per 1. Januar 2025 zugestimmt. Gegen diesen Beschluss kann innert einer Frist von 60 Tagen das Referendum gemäss § 98 der Kirchenordnung eingereicht werden.

www.kirche-oltingen-wenslingen-anwil.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juni

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Marti, anschliessend Kirchenkaffee in der Niklausstube

Sonntag, 9. Juni

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufen in Oltlingen mit Pfarrer Christian Bühler. Getauft werden Marie Schaffner und Nicolas Schönholzer

Sonntag, 16. Juni

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Christian Bühler in der Kapelle in Anwil

Donnerstag, 20. Juni

10 Uhr, Gottesdienst im Zentrum Ergolz mit Pfarrer Christian Bühler

Sonntag, 23. Juni

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Christian Bühler

Samstag, 29. Juni

13 Uhr, Trauung von Shanice Ruepp und Tim Sigrist in der Kirche Kilchberg. Pfarrer Christian Bühler

Sonntag, 30. Juni

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Christian Bühler

WEITERE ANLÄSSE

Sonntagsschule.

Alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren sind herzlich willkommen zur Sonntagschule am Sonntag, 2., 9., 16. und 23. Juni, von 9.30 bis 10.30 Uhr. Die Sonntagschule findet statt während der Gottesdienste in Oltlingen im Unterrichtszimmer im Pfarrhaus. Leitung:

Silvia Eschbach

Projektunterricht

Oberstufe. Mittwoch, 19. Juni, 14–17 Uhr, 7. Klasse. Leben mit einer Beeinträchtigung. Mittwoch, 12. Juni, 13–17 Uhr, 8. Klasse.

Das Basler Münster. Führung und Turmbesteigung.

Glaubensgespräch

Abschluss im Pfarrgarten. Dienstag, 18. Juni, 18–20 Uhr, Leitung: Pfarrer Christian Bühler. Wir lassen das Jahr gemütlich ausklingen und planen gemeinsam das nächste. Das Thema

der letzten Gesprächsrunde legen wir gemeinsam im Mai fest. Es gibt so manches, was uns interessiert rund um und in der Bibel.

Jungschi Waislige.

Alle Angebote und Termine finden Jugendliche und Kinder auf der Website der Jungschar Wenslingen: www.jungschar-wenslingen.ch. Die Kirchgemeinde dankt allen Jungschi-Leiterinnen und -Leiter für ihren grossen Einsatz.

Ökumenischer

Kindertreff. Das grosse Abschlussfest! Mittwoch, 12. Juni, 14–16 Uhr, im alten Gemeindehaus neben der Spielgruppe. Weitere Informationen erhalten die Kinder direkt von Andrea Buess und Silvia Heiniger

KONTAKT

Pfarrer:

Christian Bühler,
061 991 03 07,
pfarramt-oltingen@bluewin.ch

ROTHENFLUH UND KIENBERG

EINLADUNG

Abschiedsfeier am 23. Juni



Birgit Schmidhalter.

Schon so oft habe ich mich von Aufgaben verabschiedet oder von Pfarrkolleginnen und -kollegen im Baselbiet, die in Pension gegangen sind. Ich erinnere mich an die vielen Namen meiner ehemaligen Kolleginnen und Kollegen, die ihr Möglichstes mit ganzem Herzen getan haben, als gäbe es nichts Wichtigeres auf der Welt. Und dann sind sie auf einmal zurückgetreten, andere haben die Aufgabe übernommen, und es war gut so. Jetzt gehöre ich also auch dazu und muss loslassen.

Seit 1987 bin ich als Pfarrerin tätig und werde Ende Juli die Berufstätigkeit beenden, aber nicht mein Engagement in der Kirche. Reflektierter und gelebter

Glaube wird für mich weiterhin eine Herzensangelegenheit bleiben. «Ich habe mein Leben nicht aus mir selbst. Ich habe mein Leben nicht für mich selbst.

Ich stehe in der Gemeinschaft mit allen, die glauben, hoffen und lieben», ist ein in schlichten Worten zusammengefasstes Glaubensbekenntnis, das damals zu meiner Konfirmation gehörte und mich wohl mein Leben lang begleiten wird. Blicke ich auf meine fünfjährige Arbeit in den Kirchgemeinden Rothenfluh und Kienberg zurück, so bin ich dankbar für all diejenigen Menschen, die mir so wohlwollend begegnet sind. Ich durfte euch, zwei kleine Kirchgemeinden, kennen lernen mit euren ganz speziellen Eigenarten.

Eure Verbundenheit ist persönlicher und enger als z. B. in Bubendorf, wo ich wohne. Ich musste lernen, dass man sich hier duzen kann. Ihr in Kienberg lebt eine lebendige Ökumene, die mir immer sehr grosse Freude gemacht hat. Bei euch in Rothenfluh durfte ich eine vergehende Generation erleben und würdigen, die viel für ihr Dorf gemacht hat, Urväter und Urmüt-

ter, die das Dorf prägten und beeinflussten. Für mich war es eine Ehre, diese Hochaltrigen und Alten begegnen zu können. Ich rechnete von Anfang an damit, dass ich wohl die letzte Rothenflüher und Kienberger Pfarrerin sein würde, die ausschliesslich für euch beide zuständig ist.

Mit der neuen Finanzordnung ab 2025 werden dann die beiden Dörfer je eines von acht Dörfern sein. Das ist eine eher nachteilige Veränderung. Und trotzdem erlebte ich zusammen mit der Kirchenpflege, wie entschlossen und pragmatisch ihr als Kirchgemeinde die neuen Gegebenheiten in Angriff nimmt, das Pfarrhaus zurückzugeben habt und die Fusion bejaht habt. Bevor alle in die Ferien fahren, gibt es am **23. Juni** einen Abschiedsgottesdienst.

Im Juli stehe ich dann noch zur Verfügung. Ab 1. August wird Pfarrer Peter Senn bis Ende Jahr eine Stellvertretung machen. Schon jetzt danke ich allen für die vielen freundlichen Begegnungen und für die gute Zusammenarbeit!

EINE SCHÖNE SOMMERZEIT WÜNSCHT

PFARRERIN BIRGIT SCHMIDHALTER

www.ref-rothenfluh.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juni

9.45 Uhr, in Rothenfluh, goldene Konfirmation mit Pfarrerin Birgit Schmidhalter und Niklaus Giertz an der Orgel. Der Kammerchor Münzach singt Lieder aus verschiedenen Regionen der Welt. Eingeladen sind nicht nur die «Konfis», sondern ist die ganze Kirchgemeinde!

Anschliessend sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen, bei dem Erinnerungen ausgetauscht werden können.

Sonntag, 16. Juni

9.45 Uhr, in Rothenfluh, mit Pfarrerin Birgit Schmidhalter und Franziska Baumgartner an der Orgel.

Samstag, 22. Juni

17 Uhr, ökumenischer Schulschlussgottesdienst in Kienberg, mit den Schülerinnen und Schülern aus Kienberg zusammen mit dem katholischen Gemeindeleiter Christoph Küng und der reformierten Katechetin Andrea Schaffner. Anschliessend sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Sonntag, 23. Juni

Schulschluss und Abschied, 9.45 Uhr, in Rothenfluh Schulschlussgottesdienst und Abschiedsfeier mit und Pfarrerin Birgit Schmidhalter. Die Schülerinnen und Schüler gestalten den Gottesdienst zusammen mit ihrem Religionslehrer Luca Déoppet. Niklaus Giertz an der Orgel und seine Frau Sandra Steiner Giertz mit der Querflöte sorgen für einen festlichen Rahmen. Anschliessend sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.

WEITERE ANLÄSSE

Offener Mittagstisch in Kienberg für pensionierte und alleinstehende Personen.

Donnerstag, 13. Juni, um 12.15 Uhr im Pfarreisaal. Anmeldung bis am Dienstag vor dem Mittagstisch bis 12 Uhr bei Maya Strub unter 079 589 12 40 oder stuebli@bluewin.ch

Jungschar und Ameisli. Informieren Sie sich bitte

unter www.jungschi-rothenfluh.jimdo.com

Seelsorge.

Kommen Sie im Pfarrhaus vorbei jeweils am Dienstag von 8.30 bis 12 Uhr ohne Voranmeldung oder rufen Sie an für einen Termin an einem anderen Tag: 078 772 15 50.

KONTAKT

Pfarramt Rothenfluh und Kienberg:

Pfarrerin Birgit Schmidhalter,
061 991 01 21,
078 772 15 50,
pfarramt@ref-rothenfluh.ch

Präsidium der Kirchenpflege Rothenfluh:

Heidi Bader,
061 991 08 15,
heidi.bader1957@gmail.com

Präsidium des Kirchenrates Kienberg:

Anita Hafner,
062 844 12 45,
hafner.anita@bluewin.ch

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.ref-rothenfluh.ch